

Inhalt

Top-News State Street plant globalen Dividenden-ETF	1
Nachrichten UBS startet zwei neue Themenfonds	2
Editorial Verbrannt in alle Ewigkeit	2
Märkte I So stehen Dax und Dow	4
Märkte II So stehen Hang Seng und Bovespa	5
Märkte III Renten-, Rohstoff- und Währungs-Trends 2013	6
Top-Performer Fonds für japanische Nebenwerte drängen nach vorne	8
Top-Seller Mischfonds von Acatis beeindruckt mit Top-Performance	9
Interview Schwellenländer-Experte Julian Mayo über den gewachsenen Stellenwert von Dividenden	10
Experten-Tipp Christian Mallek, Sigavest Vermögensverwaltung	11
Musterdepots Vietnam und Japan halten Turnaround-Depot im Plus	12
Fragebogen Krishnan Parameswara, DNB Asset Investment	13
Fondsklassiker im Dauertest	14
Highlights aus dem Netz Helden der Arbeit und Wahrheiten mit dem Holzhammer	20
Impressum	20

Fondsstatistik

DER FONDS

TOP-FONDS UND IHRE MANAGER IM DAUERTEST

State Street plant Dividenden-ETF



Ein neuer börsennotierter Indexfonds für globale Dividentitel ist im Anmarsch: Der Indexanbieter S&P Dow Jones Indices hat den S&P Global Dividend Aristocrats Index entwickelt und eine Lizenz an den ETF-Anbieter State Street Global Advisors verkauft. Der ist in Deutschland mit der Marke SPDR aktiv. Damit ist der passende Indexfonds nur noch eine Frage der Zeit.

Mit dem neuen Projekt bedient State Street den aktuellen Drang vieler Großinvestoren nach dividendenstarken Aktien. Der Aristocrats-Index enthält jene Werte aus dem marktbreiten [S&P Global Broad Market Index](#) mit der höchsten Dividendenrendite, die in den vergangenen zehn Jahren ihre Dividende entweder stabil gehalten oder gesteigert haben. Derzeit sind es 99 Aktien aus 20 Ländern. Indexmitglieder dürfen nicht mehr Geld als Dividende ausschütten, als der Unternehmensgewinn beträgt. Das soll verhindern, dass die Zahlungen die Unternehmenssubstanz angreifen. Kein Indexmitglied darf mehr als 3 Prozent Gewichtung erhalten. Länder und Branchen sind auf jeweils 25 Prozent begrenzt. Immer im Januar bestimmt S&P die Gewichtungen neu.



SCHRODERS MULTI-TALENTE

Echte

Vermögensverwaltung
aus Überzeugung

Schroders Multi-Talente

investieren in mehr als 10 Anlageklassen. Aktiv, flexibel und abgestimmt auf die persönliche Risikobereitschaft – das ist die **echte** Vermögensverwaltung von Schroders.



Schroders

Mehr als 200 Jahre Investments für Ihre Zukunft

www.schroders.de

STS steht für Strategic Solutions. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zwingender Hinweis auf den zukünftigen Wertverlauf und der investierte Betrag kann den Rückzahlungsbetrag überschreiten. Es wird auf das nicht auszuschließende Risiko von Kurs- und Währungsverlusten hingewiesen. Zeichnungen für Anteile des Fonds können nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und des letzten geprüften Jahresberichtes sowie des darauf folgenden ungeprüften Halbjahresberichtes, sofern veröffentlicht, vorgenommen werden.

Namen und Nachrichten



Alexander Galbiati (links), Nick Irish

Im neuen UBS Western Winners Equity setzt Fondsmanager Nick Irish auf Firmen aus den Industriestaaten, die vom Wachstum in den Schwellenländern profitieren. Kollege Alexander Galbiati konzentriert sich im ebenfalls neu gestarteten UBS Solid Consumer Brands auf Markenanbieter aus dem Konsumgüterbereich. [Mehr](#)

Der britische Vermögensverwalter Schroders hat für knapp 500 Millionen Euro die ebenfalls in London ansässige Investment-Boutique Cazenove Capital übernommen. [Mehr](#)



Michael Hünsele

Die Münchner Investmentgesellschaft Assenagon Asset Management startet den Assenagon Credit Selection. Das Renten-

Team unter Leitung von Michael Hünsele kauft vor allem Unternehmensanleihen und Credit Default Swaps. [Mehr](#)

Weitere Meldungen finden Sie [hier](#)



Egon Wachtendorf, verantwortlicher Redakteur

Verbrannt in alle Ewigkeit

In den vergangenen Jahrzehnten haben sich schon viele Institutionen daran abgearbeitet, den Deutschen die Fondsanlage auszutreiben. Allen voran die Investment-Industrie selbst, indem sie sich dem Irrglauben hingab, ihr im Prinzip genial einfaches Produkt immer wieder neu erfinden und verpacken zu müssen. Dann natürlich die Politik, deren Repräsentanten zu viel Selbstbestimmung der ihnen anvertrauten Bürger in finanziellen Dingen schon immer suspekt fanden. Nun startet die [Stiftung Warentest](#) mit ihrer von vielen Tageszeitungen kritiklos weiterverbreiteten Idee der [Pantoffel-Portfolios](#) den vielleicht finalen Versuch. Dahinter verbergen sich sieben ausschließlich mit Indexfonds bestückte Musterdepots, die zu großen Teilen aus einem Renten-ETF auf den [I-Boxx Euro Sovereign Eurozone](#) bestehen und die oh-

ne größere Anpassungen zehn Jahre oder länger laufen sollen. Motto der Stiftung-Autoren: [Probier's mal mit Gemütlichkeit](#).

Gemütlich? Ein passives Depot, dessen Basis-Baustein überwiegend französische, italienische und spanische Staatsanleihen mit einer Laufzeit von sechs Jahren und einer Rendite von 2,6 Prozent enthält? Als Gegengewicht zu den drei Kapitallebensversicherungen, die den Rest der privaten Altersvorsorge beherbergen? Wer 2023 mit einem solchen Mix aufwacht, der dürfte angesichts der nach wie vor ungelösten Probleme der Eurozone und einer bis dahin vollzogenen Zinswende für die Fondsanlage auf immer und ewig verbrannt sein.

Anzeige

Prämierte Vermögensverwaltung
mit Weitblick:

BHF Flexible Allocation FT

Werte schaffen in einer neuen Zeit.



FRANKFURT-TRUST
ASSET MANAGEMENT

Für mehr Informationen hier klicken!



Vom Konsum in Asien *profitieren*. Der UBS Asian Consumption Fund.

Asien gehört zu den Regionen mit dem schnellsten Wirtschafts- und Konsumwachstum. Der **UBS (Lux) Equity Fund – Asian Consumption** nutzt diese vielversprechende Entwicklungsdynamik und investiert zielgerichtet in Unternehmen, die Güter und Dienstleistungen für Verbraucher anbieten.

Gründe für ein Investment:

- Starke Abwanderung vom Land in die Städte
- Steigender Wohlstand
- Geringe Marktdurchdringung bei Konsumgütern
- Niedrige Verschuldung der Verbraucher
- Asiatische Marken entwickeln sich zu Weltmarken

Der UBS Asian Consumption Fund wird von einem sehr erfahrenen Team aus kompetenten Aktienspezialisten mit Sitz in Asien verwaltet.

UBS (Lux) Equity Fund – Asian Consumption (USD) P-acc – ISIN: LU0106959298, WKN: 933564
 UBS (Lux) Equity Fund – Asian Consumption (SGD) P-acc – ISIN: LU0443062806, WKN: A0N9WP

Um mehr über ein Investment in das Konsumwachstum in Asien zu erfahren, rufen Sie uns an: Tel. 069-1369 5128 oder besuchen Sie uns unter www.ubs.com/vertriebspartner



Wir werden nicht ruhen



Kapitalmärkte 2013: So stehen Dax, Dow und Nikkei

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, wie sich die Kurse an den wichtigsten Börsen der Industrieländer entwickeln (Prozentangaben auf Euro-Basis). Für alle Indizes sind auf Knopfdruck die jeweils aktuellen Notierungen verfügbar.

Dax		7874,8	
2013		3,4	
12 Monate		16,1	
52 W Tief/Hoch	5914,4 / 8074,5		

M-Dax		13447,7	
2013		12,9	
12 Monate		27,9	
52 W Tief/Hoch	9629,7 / 13586,3		

Tec-Dax		942,0	
2013		13,7	
12 Monate		21,5	
52 W Tief/Hoch	709,2 / 949,1		

Euro Stoxx 50		2639,0	
2013		0,1	
12 Monate		10,0	
52 W Tief/Hoch	2050,2 / 2754,8		

MSCI Europe		101,2	
2013		5,1	
12 Monate		13,2	
52 W Tief/Hoch	80,6 / 102,7		

MSCI Europe Small Cap		215,8	
2013		8,0	
12 Monate		17,6	
52 W Tief/Hoch	165,2 / 218,9		

CAC-40 (Frankreich)		3755,0	
2013		3,1	
12 Monate		13,3	
52 W Tief/Hoch	2922,3 / 3871,6		

FTSE-MIB (Italien)		15200,30	
2013		-6,59	
12 Monate		-0,30	
52 W Tief/Hoch	12295,76 / 17983,63		

IBEX 35 (Spanien)		7904,30	
2013		-3,22	
12 Monate		3,18	
52 W Tief/Hoch	5905,30 / 8755,90		

Dow Jones Industrial		14550,4	
2013		14,0	
12 Monate		13,8	
52 W Tief/Hoch	12035,1 / 14684,5		

S&P 500		1553,7	
2013		11,8	
12 Monate		13,6	
52 W Tief/Hoch	1266,7 / 1573,7		

Nasdaq 100		2795,0	
2013		7,8	
12 Monate		4,1	
52 W Tief/Hoch	2443,9 / 2878,4		

TSX Composite (Kanada)		12422,1	
2013		0,3	
12 Monate		2,4	
52 W Tief/Hoch	11209,6 / 12904,7		

Nikkei 225		12362,2	
2013		13,9	
12 Monate		14,1	
52 W Tief/Hoch	8239,0 / 12650,3		

Australian All Ordinaries		4966,4	
2013		10,0	
12 Monate		17,1	
52 W Tief/Hoch	4033,4 / 5174,4		

QUELLE: BLOOMBERG, STICHTAG: 3. APRIL 2013

Anzeige

Machen Sie sich ein Bild von Ihren Fonds.

Auf www.fundinfo.tv präsentieren die weltweit besten Fondsmanager ihre Fonds in persönlichen und informativen Video-Clips.



Kapitalmärkte 2013: So stehen Hang Seng und Bovespa

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, wie sich die Kurse an den wichtigsten Börsen der Schwellenländer entwickeln (Prozentangaben auf Euro-Basis). Für alle Indizes sind auf Knopfdruck die jeweils aktuellen Notierungen verfügbar.

MSCI Emerging Markets		1.025,0	
2013	-0,3		
12 Monate	1,1		
52 W Tief/Hoch	877,4 / 1.083,4		

Hong Kong Hang Seng		22.337,5	
2013	1,1		
12 Monate	9,9		
52 W Tief/Hoch	18.056,4 / 23.944,7		

Schanghai A-Aktien		2.225,3	
2013	1,4		
12 Monate	2,8		
52 W Tief/Hoch	1.949,5 / 2.453,7		

Bovespa (Brasilien)		55.562,7	
2013	-5,1		
12 Monate	-18,8		
52 W Tief/Hoch	52.212,9 / 64.301,3		

RTS (Russland)		1.426,0	
2013	-4,1		
12 Monate	-10,6		
52 W Tief/Hoch	1.200,7 / 1.681,6		

BSE (Indien)		18.801,6	
2013	0,6		
12 Monate	3,6		
52 W Tief/Hoch	15.749,0 / 20.203,7		

Kospi (Korea)		1.983,2	
2013	-2,5		
12 Monate	2,3		
52 W Tief/Hoch	1.759,0 / 2.048,1		

Straits Times (Singapur)		3.321,8	
2013	6,2		
12 Monate	15,7		
52 W Tief/Hoch	2.698,9 / 3.331,3		

SET (Thailand)		1.520,5	
2013	16,9		
12 Monate	37,2		
52 W Tief/Hoch	1.099,2 / 1.601,3		

IPC (Mexiko)		43.717,6	
2013	7,0		
12 Monate	17,5		
52 W Tief/Hoch	36.756,1 / 46.075,0		

ISE-100 (Türkei)		84.860,1	
2013	9,9		
12 Monate	37,9		
52 W Tief/Hoch	53.997,6 / 86.787,1		

JSE All Share (Südafrika)		39.414,3	
2013	-5,5		
12 Monate	2,5		
52 W Tief/Hoch	32.730,9 / 41.047,7		

QUELLE: BLOOMBERG, STICHTAG: 3. APRIL 2013

Anzeige



Nordea

Stabilität. Immer.

Nordea 1 – Stable Return Fund
(ISIN: LU0227384020, BP-EUR)

Auch in schwierigen Zeiten brauchen wir Stabilität um uns herum.

Einer der Grundwerte von Nordea Asset Management ist Stabilität.

Making it possible

www.nordea.de – nordeafunds@nordea.lu

Investment Funds

Der genannte Teilfonds ist Teil von Nordea 1, SICAV, einer offenen Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts, welcher der EG-Richtlinie 85/611/EWG vom 20. Dezember 1985 entspricht. Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um Werbematerial, es enthält daher nicht alle relevanten Informationen zu den erwähnten Teilfonds. Jede Entscheidung, in Nordea Fonds anzulegen, sollte auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, der Wesentlichen Anlegerinformationen sowie des aktuellen Jahres- und Halbjahresberichts getroffen werden. Die genannten Dokumente sind in elektronischer Form auf Englisch und in der jeweiligen Sprache der zum Vertrieb zugelassenen Länder auf Anfrage kostenlos bei Nordea Investment Funds S.A., 562, rue de Neudorf, P.O. Box 782, L-2017 Luxemburg oder bei der Zahl- und Informationsstelle in Deutschland (auch in Papierform), Nordea Bank Finland Plc, Niederlassung Deutschland, Bockenheimer Landstraße 33, D-60325 Frankfurt am Main erhältlich. Anlagen in Derivaten und Fremdwährungsanlagen können erheblichen Schwankungen unterliegen, die die Wertentwicklung der Anlage beeinträchtigen können. Anlagen in Schwellenländern sind mit einem erhöhten Risiko verbunden. Der Wert von Anteilen kann je nach Anlagepolitik des Fonds stark schwanken und kann nicht garantiert werden. Angaben zu weiteren Risiken in Verbindung mit den genannten Teilfonds entnehmen Sie bitte den Wesentlichen Anlegerinformationen, die wie oben beschrieben erhältlich sind. Nordea Investment Funds S.A. veröffentlicht ausschließlich produktbezogene Informationen und erteilt keine Anlageempfehlungen. Herausgegeben von Nordea Investment Funds S.A., 562, rue de Neudorf, P.O. Box 782, L-2017 Luxemburg, einer von der Commission de Surveillance du Secteur Financier in Luxemburg genehmigten Verwaltungsgesellschaft. Weitere Informationen bei Ihrem Anlageberater – er berät Sie als ein von Nordea Investment Funds S.A. unabhängiger Berater. Die dargestellte Wertentwicklung ist historisch; Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Richtwert für zukünftige Erträge und Anleger erhalten möglicherweise nicht den vollen Anlagebetrag zurück. Der Wert der Anteile kann je nach Anlagepolitik des Teilfonds stark schwanken und wird nicht garantiert. Alle geäußerten Meinungen sind, falls keine anderen Quellen genannt werden, die von Nordea Investment Funds S.A. Dieses Dokument darf ohne vorherige Erlaubnis weder reproduziert noch veröffentlicht werden. In diesem Dokument genannte Unternehmen werden zu rein illustrativen Zwecken angeführt und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Werte dar.

Renten, Rohstoffe und Währungen: Die Trends 2013

An dieser Stelle dokumentiert DER FONDS, wie sich Anleihenindizes, Edelmetalle, der Ölpreis und die wichtigsten Währungen entwickeln. Für alle Basiswerte sind auf Knopfdruck die jeweils aktuellen Notierungen verfügbar.

Rex-P		445,7	
2013		0,7	
12 Monate		4,9	
52 W Tief/Hoch	425,0 / 447,0		

I-Boxx € Liquid Corporates		194,1	
2013		0,2	
12 Monate		6,3	
52 W Tief/Hoch	181,7 / 194,4		

Morningstar EM Bond Index TR		557,6	
2013		4,3	
12 Monate		14,3	
52 W Tief/Hoch	488,8 / 569,4		

Gold		1557,95	
2013		-4,5	
12 Monate		-1,7	
52 W Tief/Hoch	1526,97 / 1796,05		

Silber		27,00	
2013		-8,6	
12 Monate		-12,0	
52 W Tief/Hoch	26,16 / 35,36		

Brent-Öl		106,48	
2013		-2,3	
12 Monate		-11,1	
52 W Tief/Hoch	88,00 / 124,96		

US-Dollar		1,29	
2013		2,7	
12 Monate		2,3	
52 W Tief/Hoch	1,20 / 1,37		

Yen		119,54	
2013		-4,3	
12 Monate		-9,4	
52 W Tief/Hoch	94,12 / 127,71		

Schweizer Franken		1,21	
2013		-0,6	
12 Monate		-0,9	
52 W Tief/Hoch	1,20 / 1,26		

Norwegische Krone		7,47	
2013		-1,7	
12 Monate		1,2	
52 W Tief/Hoch	7,25 / 7,66		

Britisches Pfund		0,85	
2013		-4,4	
12 Monate		-2,6	
52 W Tief/Hoch	0,78 / 0,88		

Australischer Dollar		1,23	
2013		3,3	
12 Monate		4,2	
52 W Tief/Hoch	1,16 / 1,32		

Prozentangaben auf Euro-Basis

QUELLE: BLOOMBERG, STICHTAG: 3. APRIL 2013

Anzeige

WELCHE RENDITE LIEFERTEN DIE FRONTIER MARKETS IN DEN VERGANGENEN ZEHN JAHREN?

→ **EMERGING MARKETS QUIZ**

Testen Sie Ihr Wissen über die Märkte von morgen!



Zum Emerging Markets Quiz

Die perfekte Balance für Ihr Vermögen

Kapital Plus
WKN 847625



Die stabile Mischung des Kapital Plus¹ beweist, dass sich eine ausgewogene Mischung und aktive Auswahl wachstumsstarker Aktien und Anleihen guter Bonität lohnt. Dabei justieren wir den Fonds regelmäßig auf eine Mischung aus 70% europäischer Anleihen und 30 % europäischer Aktien.

Unsere Kunden vertrauen auf die langfristig überlegenen Ergebnisse dieses defensiv ausgerichteten Mischfonds – und das seit über 18 Jahren.

allianzgi.de/kapitalplus



Allianz 
Global Investors

Verstehen. Handeln.

¹ ISIN DE0008476250, WKN 847 625. TER: 1,15%. TER (Total Expense Ratio): Gesamtkosten (ohne Transaktionskosten), die dem Fondsvermögen im letzten Geschäftsjahr belastet wurden. Stand: März 2013. ² Morningstar Rating™: Stand per 31.12.2012. Ein Ranking, Rating oder eine Auszeichnung ist kein Indikator für die künftige Entwicklung und unterliegt Veränderungen im Laufe der Zeit. Investieren birgt Risiken. Der Wert einer Anlage und die Erträge daraus können sowohl ansteigen als auch sinken und Investoren erhalten den investierten Betrag möglicherweise nicht in voller Höhe zurück. Kapital Plus ist ein offenes Investmentvermögen nach deutschem Recht. Die Volatilität des Fondsanteilverwertes kann erhöht sein. Investmentfonds sind möglicherweise nicht in allen Ländern oder nur bestimmten Anlegerkategorien zum Erwerb verfügbar. Für ein kostenloses Exemplar des Verkaufsprospekts und der wesentlichen Anlegerinformationen in deutscher Sprache kontaktieren Sie bitte Allianz Global Investors Europe GmbH, Mainzer Landstraße 11–13, 60329 Frankfurt am Main oder www.allianzglobalinvestors.com. Bitte lesen Sie diese Unterlagen vor einer Anlageentscheidung sorgfältig. Hierbei handelt es sich um Werbung. Herausgegeben von Allianz Global Investors Europe GmbH.

Fonds für japanische Nebenwerte drängen nach vorne

Der Yen wertet seit Anfang Februar nicht mehr ab, aber japanische Aktien laufen munter weiter. Insbesondere Nebenwerte: Gleich drei entsprechend ausgerichtete Fonds gehören derzeit zu den Spitzenreitern des laufenden Jahres



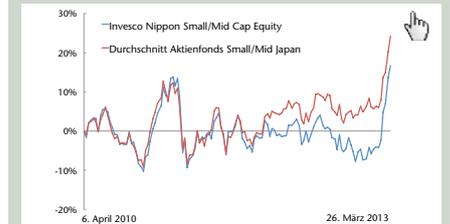
Osamu Tokuno,
Manager des Invesco
Nippon Small/Mid Cap
Equity

Für Osamu Tokuno war bereits im Herbst vergangenen Jahres klar: Die unter dem Schlagwort **Abenomics** zusammengefasste Politik der neuen japanischen Regierung unter Ministerpräsident Shinzō Abe würde die Lage am seit Jahren lustlos dahindümpelnden Aktienmarkt in Tokio schlagartig verändern. Der Manager des Invesco Nippon Small/Mid Cap Equity richtete sein Portfolio daraufhin deutlich aggressiver aus und erhöhte den Anteil an Technolo-

gie- und Finanztiteln. Der Erfolg gibt Tokuno Recht: Mit einem Plus von mehr als 30 Prozent liegt sein Fonds im laufenden Jahr an der Spitze aller zum Vertrieb in Deutschland zugelassenen Investmentfonds. Der Abstand zu den nächstbesten Fonds mit dem Schwerpunkt Nebenwerte Japan beträgt knapp 7 Prozentpunkte. Als Performance-Treiber entpuppte sich unter anderem der frisch eingewechselte Finanzdienstleister **Zenoku Hoshō**, dessen Aktie sich seit Mitte Dezember nahezu vervierfachte.

Mit überraschenden Aufschwüngen hat Tokuno durchaus Erfahrung: Er betreut den Invesco Nippon Small/Mid Cap Equity bereits seit Herbst 2003 und lag in seiner Vergleichsgruppe auch 2005 – als Japans Börse deutlich besser performte als die meisten

INVESCO NIPPON SMALL/MID CAP



Nach einem Durchhänger 2012 holt der Fonds gegenüber der Konkurrenz wieder auf

anderen Aktienbörsen – weit vorn. In eher seitwärts gerichteten Märkten wie 2012 verliert er gegenüber der Konkurrenz allerdings eher an Boden. Die Entscheidung für diesen wachstumsorientierten Fonds ist also in erster Linie eine Wette auf weiter steigende Kurse in Tokio.

Anzeige

TOPS & FLOPS PERFORMANCE

RANG	FONDSNAME	2013*
1	Invesco Nippon Small/Mid Cap	30,16
2	Amundi Leveraged MSCI USA	28,24
3	SKAG Global Growth	25,59
4	JP Morgan Indonesia Equity	24,79
5	Allianz Thailand Equity	24,53
6	DB X-Trackers S&P 500 2x	24,49
7	Legg Mason Opportunity Fund	24,22
8	Blackrock Japan Small & Mid Cap	23,74
9	Pinebridge Japan Small Cap	23,34
10	Amundi Equity Thailand	23,33
11	DB X-Trackers MSCI Philippines	22,87
12	Allianz Biotechnologie	22,52
13	Franklin Biotech Discovery	22,21
14	Dexia Equities Biotechnology	22,17
15	JP Morgan Global Healthcare	22,09
	...	
8232	Franklin Gold and Precious Metals	-15,07
8233	Amundi Global Gold Mines	-15,80
8234	DB X-Trackers S&P 500 2x Short	-15,82
8235	Tocqueville Gold	-16,31
8236	RBS MA NYSE Arca Gold Bugs	-16,60
8237	Earth Exploration Fund UI	-16,76
8238	DB X-Tr. FTSE 100 Super Short	-20,42
8239	FS Gold & Silver Reserve Fund	-24,54
8240	ETFX BofamI IV Stoxx	-25,63
8341	Lyxor S&P 500 VIX Futures	-27,23

QUELLE: FWW, AUSWERTUNGSTAG: 2. APRIL 2013

Unser Global Megatrend
Selection Fonds.
Eine große Chance,
die man ergreifen sollte.



 **PICTET**
FONDS

* Wertentwicklung in Prozent

Mischfonds von Acatis beeindruckt mit Top-Performance

Mit dem Acatis Gané Value Event Fonds UI steigt ein weiterer erfolgreicher Mischfonds in die **Top-Seller-Listen** der großen deutschen Makler-Pools auf. Dessen Volumen hat sich in nur zweieinhalb Monaten mehr als verdoppelt



Henrik Muhle (links) und Uwe Rathausky, Manager des Acatis Gané Value Event Fonds UI

93 Prozent seit der Auflage Ende 2008, 37 Prozent über drei Jahre und 12 Prozent in den vergangenen zwölf Monaten – mit dieser Performance kann der von **Henrik Muhle** und **Uwe Rathausky** gemanagte Acatis Gané Value Event Fonds UI durchaus mit dem Dauer-Liebling der freien Vertriebe, dem FvS Multiple Opportunities von Bert Flossbach, mithalten. Der Erfolg des dahinterstehenden **Anlagekonzepts** lässt sich inzwischen auch an den Mittelzuflüssen ablesen: Lag das Volumen Ende 2011 noch bei eher mageren 69 Millionen Euro, so kletterte es bis Ende 2012 auf 188

DIE AKTUELLEN LIEBLINGE DER PROFI-BERATER

RANG	FONDSNAME	KATEGORIE	PUNKTE	PERFORMANCE 2013*
1 (1)	FvS Multiple Opportunities	Mischfonds Flexibel	50	6,86
2 (3)	Ethna-Aktiv E	Mischfonds Defensiv	43	2,95
3 (2)	M & G Optimal Income	Mischfonds Defensiv	30	2,61
4 (4)	Carmignac Patrimoine	Mischfonds Ausgewogen	25	3,20
5 (5)	Frankfurter Aktienfonds für Stift.	Aktien Europa	18	3,53
6 (7)	DWS Top Dividende	Aktien International	16	9,72
7 (-)	DWS Invest Chinese Equities	Aktien International	15	2,42
8 (-)	Acatis Gané Value Event Fonds UI	Mischfonds Offensiv	14	8,05
9 (-)	Invesco Balanced-Risk Allocation	Mischfonds Defensiv	12	2,31
10 (-)	Hansainvest Rücklagenfonds	Renten Global Kurzläufer	10	0,18

* in Prozent

Millionen Euro und überschritt Mitte März erstmals die Grenze von 500 Millionen Euro. Mittlerweile ist der Fonds auch auf den Hitlisten der großen Makler-Pools angekommen und belegt dort in der Summe von sechs ausgewerteten Adressen Platz 8 (siehe Tabelle). Da die gute Performance bislang auch 2013 anhält, könnte sich der Abstand

zu Flossbachs Multi-Seller und den ebenfalls noch deutlich beliebteren Allroundern Ethna-Aktiv E und Carmignac Patrimoine in den kommenden Monaten rasch verringern. Der eher defensiv ausgerichtete M & G Optimal Income, der im Januar mit 51 Punkten noch Rang 2 belegte, fiel demgegenüber im Februar deutlich zurück.

QUELLE: DAS INVESTMENT, FWW, STICHTAG 27. MÄRZ 2013

Anzeige



M&G Global Macro Bond Fund

Flexibel

taktieren mit Anleihen

M&G Global Macro Bond Fund
www.mandg.de

EXPERTEN IM FONDSMANAGEMENT SEIT 1931

Bitte beachten Sie, dass der Wert von Anlagen schwanken kann und dass Sie den ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten. Verluste aufgrund von Währungsschwankungen sind nicht auszuschließen.



Anleihe: Eine Anleihe ist ein Darlehen, das in der Regel einem Staat oder einem Unternehmen üblicherweise zu einem festen Zinssatz und für eine bestimmte Laufzeit gewährt wird. Am Ende der Laufzeit besteht ein Rückzahlungsanspruch des Darlehensbetrages. Die Satzungen, der jeweils gültige Prospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen, der gültige Jahresbericht und gegebenenfalls der anschließende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, mainBuilding, Taunusanlage 19, D-60325 Frankfurt am Main, und bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Die hierin enthaltenen Informationen stellen keinen Ersatz für eine Beratung durch einen unabhängigen Finanzexperten dar. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt. FEB 13 / 42332

„Die Schwellenländer entwickeln eine Dividendenkultur“

Dividendenfonds für Emerging Markets sind eine noch recht junge Anlageklasse. Julian Mayo, Manager des Magna Emerging Markets Dividend, beschreibt den damit verbundenen Bewusstseinswandel in den Unternehmen vor Ort



Julian Mayo,
Manager des Magna
Emerging Markets
Dividend

DER FONDS: Unternehmen aus den Schwellenländern sind für ihr Wachstum bekannt, nicht unbedingt für üppige Ausschüttungen. Warum also ein Dividendenfonds?

Julian Mayo: Die Unternehmen vor Ort haben in den vergangenen Jahren zunehmend eine Dividendenkultur entwickelt. Hohe Ausschüttungen dienen zum einen dazu, ausländisches Kapital anzuziehen. Zum anderen hat aber auch die zunehmende Kontrolle durch die Finanzmärkte viele Unternehmen disziplinierter und somit quasi automatisch aktionärsfreundlicher werden lassen.

MAGNA EM. MARKETS DIVIDEND FUND

WKN	A1CZML
Auflage	28.06.10
Volumen	34 Millionen €
Performance seit Auflage	23,0 %
Maximaler Verlust	- 24,9 %
Abstand zum alten Top	0,1 %

QUELLE: FWW

DER FONDS: Können Sie einzelne Länder hervorheben?

Mayo: Viele Schwellenländer richten ihre bisherige Export-Wirtschaft verstärkt auf den Binnenkonsum aus. Manche Unternehmen können ihr Geschäftsmodell einfacher umstellen als andere, sie gilt es zu identifizieren. Einzelne Länder hervorzuheben, ist entsprechend schwierig. Aber selbst russische Firmen, die in der Vergangenheit nicht gerade für ihre Aktionärsfreundlichkeit bekannt waren, kümmern sich zunehmend um ihren Cash Flow und die Rendite ihrer Aktien.

DER FONDS: Wächst die Zahl der Unternehmen, die eine Dividende zahlen?

Mayo: In vielen Regionen ist das ein Trend. Vor allem in Asien haben die Ausschüttungen im vergangenen Jahrzehnt beständig zugenommen. Der Trend dürfte allein deshalb anhalten, weil Investoren zunehmend weniger Toleranz gegenüber Firmen zeigen, die die Interessen der Aktionäre nicht beachten.

DER FONDS: Haben Sie einige Beispiele für gute Dividendenzahler?

Mayo: Da verweise ich auf die drei größten Positionen in meinem Fonds. Fibra Uno ist ein Unternehmen aus Mexiko, das Immobilien billig kauft, sie renoviert und dann teu-

rer weiterverkauft. Bei PZU, dem führenden Versicherer Polens, hat der Staat als Hauptaktionär großes Interesse an einem effizienten Konzern, der hohe Ausschüttungen tätigt. Drittgrößte Position im Portfolio ist AIS, eine stark wachsende Mobilfunkfirma aus Thailand.

DER FONDS: Welche Überraschungen aus den Schwellenländern stehen uns dieses Jahr noch ins Haus?

Mayo: Positiv überraschen könnten Brasilien und Russland. Beide Länder sind derzeit nicht besonders populär. Brasilien sollte aber von den zunehmenden Infrastrukturausgaben des Staates profitieren und in Russland dürfte der Konsum weiter schneller wachsen als das Bruttoinlandsprodukt. Das ist ein gutes Vorzeichen.

MAGNA EM. MARKETS DIVIDEND FUND



Anzeige

FINANZPROFIS NEHMEN EINMAL TÄGLICH ...

→ DAS INVESTMENT *daily*

Personen, Produkte, Unternehmen: börsentäglich die wichtigsten News und Hintergründe aus der Branche. Deutschlands bester Berater-Newsletter



Hab ich noch nicht!

Die Favoriten der Top-Vermögensverwalter

Repräsentanten renommierter **Family Offices** oder Privatbanken geben Auskunft, welche Publikumsfonds sie im Geschäft mit ihren vermögenden Kunden einsetzen. In dieser Ausgabe: Christian Mallek von der Sigavest Vermögensverwaltung



FOTO: CHRISTOPH HEMMERICH

Gehört zu Deutschlands Top-Fondsmanagern: Peter E. Huber mit Klaus Kaldemorgen, Eckhard Sauren, Jens Ehrhardt und Bert Flossbach Ende Januar auf dem Fonds-Kongress in Mannheim (von links)



Christian Mallek, Geschäftsführer **Sigavest Vermögensverwaltung AG**

Sigavest Vermögensverwaltung GmbH

Die Gesellschaft wurde 2001 in Berlin von den Bankkauleuten Christian Mallek und Carsten Römer gegründet. Mittlerweile besteht das Team aus sieben Mitarbeitern, vom Vermögensverwalter bis zum Börsenhändler. Sigavest bietet bereits ab 50.000 Euro eine aktive Vermögensverwaltung an und ist Mitglied im Verband unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e.V.

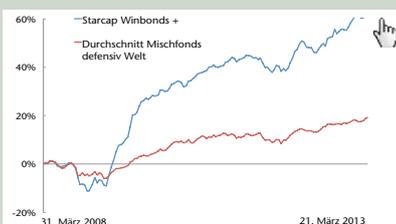
Es ist das Bestreben eines jeden Vermögensverwalters, die ihm anvertrauten Kundenvermögen zu schützen und zu mehren. In einem Niedrigzinsumfeld, wie wir es nun schon seit einiger Zeit erleben,

wird dies mehr und mehr zu einer Herausforderung. Erfolgreiche Fondskonzepte helfen dabei, in der richtigen Mischung ein vernünftiges Chance-Risiko-Verhältnis zu erzielen. Jemand, der gut in unseren Auswahlprozess hineinpasst, ist der 1950 geborene Fondsmanager Peter E. Huber von Starcapital. Er managt unter anderem den Starcap Winbonds +, einen defensiven Vermögensfonds, der antizyklisch in festverzinsliche Wertpapiere investiert. Zur Renditeoptimierung nutzt Huber die Möglichkeit, bis zu 20 Prozent Aktien beizumischen. Die Benchmark des Fonds setzt sich somit zu 80 Prozent aus dem Rex-Performance-Index und zu 20 Prozent aus dem Euro Stoxx 50 zusammen.

Einen Schwerpunkt im Rentenbereich bilden Unternehmensanleihen, für die Huber ein Faible besitzt. Eigenen Aussagen zufolge hatte er in 20 Jahren noch nie einen Zahlungsausfall und das, obwohl er bewusst auch Hochzinsanleihen mit schwächerer Bonität und einem Rating unterhalb des Investmentgrade-Niveaus einsetzt. Solche Unternehmensanleihen und Emerging-Market-Bonds mischt Huber immer dann bei, wenn sich die Renditeabstände zu als sicher geltenden Papieren so stark ausgeweitet haben, dass das damit verbundene höhere Risiko attraktiv belohnt wird. Aktuell machen Unternehmens- und Wandelanleihen zusammen rund 49 Prozent und Regierungsanleihen rund 12 Prozent des Fondsvermögens aus. Die Aktienquote schöpft Huber mit knapp 20 Prozent derzeit voll aus. Mit einem Kasse-Anteil von 19 Prozent kann er im Rentenbereich jederzeit auf Rückschläge oder interessante neue Anlagemöglichkeiten reagieren.

In der **Strategiebeschreibung** des Starcap Winbonds + steht der Kapitalerhalt im Zentrum der Anlagestrategie. Seit seiner Auflegung im Juni 2006 kam es auch nur im Krisenjahr 2008 zu einem größeren Rückgang von 7,6 Prozent. Per Ende 2012 legte der Fonds 68,8 Prozent zu, das sind 8,4 Prozent pro Jahr. Die vielen Auszeichnungen für sein Rentenmanagement hat Peter Huber zu Recht erhalten. Langjährige Erfahrung, ein aktives Timing sowie ein strategischer Auswahlprozess machen den Starcap Winbonds + für uns zu einem interessanten Investment, das wir gerne in unseren Kundendepots einsetzen.

STARCAP WINBONDS +



Seit Frühjahr 2009 hat sich der Vorsprung vor der Konkurrenz beständig vergrößert

QUELLE: FWW

STARCAP WINBONDS +

WKN	A0J23B
Auflage	13.06.06
Volumen	157 Mio. €
Performance seit Auflage	68,9 %
Maximaler Verlust	- 15,2 %
Abstand zum alten Top	1,5 %

QUELLE: FWW



→ Newsletter-Tipp!

Versicherungs-Newsletter: Immer freitags, alles zum Thema.

→ jetzt kostenlos abonnieren

Vietnam und Japan halten Turnaround-Depot im Plus

Zypern, war da was? Europas Aktienmärkte sind zur Tagesordnung zurückgekehrt und versuchen sich an einer Fortsetzung ihres nur kurz unterbrochenen Aufwärtstrends. Doch nicht an allen Börsen funktioniert das gleich gut

Das Trend-Depot

Für dieses Depot sucht die Redaktion nach Fonds mit einem intakten Aufwärtstrend und hält diese so lange, bis der Trend bricht.

Das Turnaround-Depot

In dieses Portfolio kommen überwiegend unbeliebte oder zurückgebliebene Fonds, die ein Erholungspotenzial erwarten lassen.

Das Best-of-Two-Depot

Das Best-of-Two-Depot bündelt die besten Ideen der beiden unterschiedlichen Lager und kombiniert sie bis zu 30 Prozent mit bewährten Klassikern.



Stahlproduktion in Brasilien: Als Zulieferer feuerfester Materialien ist der Wiener Konzern RHI – eine der größten Positionen im 3 Banken Österreich-Fonds – weltweit groß im Geschäft

Die aktuelle Lage

Rot, wohin das Auge schaut – das auf zurückgebliebene oder wenig geliebte Märkte spezialisierte Turnaround-Depot bietet derzeit keinen schönen Anblick. Gleich fünf Positionen notieren 2013 im Minus, lediglich die kräftig gestiegenen Länderfonds für Japan und Vietnam verhindern, dass auch unter dem Strich ein Verlust steht. Dreimal ist die Nulllinie jedoch so nah, dass bereits wenige freundliche Börsentage das Blatt wenden können. Um bei Fonds Nummer 4 etwas schneller ins Plus zu kommen, fließen aus der Barreserve noch einmal 500 Euro in den 3 Banken Österreich-Fonds. Etwas anders liegt der Fall beim Earth Gold Fund UI: Dort rückt ein Turnaround angesichts eines nach wie vor schwachen Goldpreises in weite Ferne. Nachkäufe haben folglich keine Eile.

TRISTIS AUSTRIA



Anders als der Dax ist der Wiener Leitindex ATX von alten Höhen noch weit entfernt

QUELLE: BLOOMBERG

Weitere Informationen zu den Musterdepots finden Sie [hier](#).

FONDSNAME	WKN	WERT(EUR) per 01.01.13 *	WERT(EUR) per 02.04.13	ENTWICK- LUNG (in %)
TREND-DEPOT				
4-Q-Smart-Power	A0RHHC	4.269,39	4685,59	9,75
AL Trust Euro Cash	847178	21831,27	21857,45	0,12
Carmignac Emergents	A0DPX3	6793,83	6908,01	1,68
Henderson Asian Dividend Income	A0LA7Q	5000,00	5225,29	4,51
LBBW Div. Strategie Euroland	978041	6600,78	6614,81	0,21
M&G Global Dividend	A0Q349	7000,00	7664,50	9,49
Main First Top European Ideas	A0MVL1	5000,00	4835,14	-3,30
Templeton Frontier Markets	A0RAK3	5000,00	5323,49	6,47
Depotstand/Wertentwicklung 2013		61078,09	63.114,28	3,33
Zuwachs seit Start (1. Dezember 2009)			13.114,28	26,23

TURNAROUND-DEPOT

3 Banken Österreich-Fonds	255243	5500,00	5085,45	-7,54
AL Trust Euro Cash	847178	21151,55	21178,72	0,13
DB X-Trackers Vietnam	DBX1AG	5002,85	6236,83	24,67
Delta Lloyd European Participation	A0RE6D	6000,00	5980,54	-0,32
Earth Gold Fund UI	A0Q25D	5230,14	4486,16	-14,22
Fidelity Japan Advantage (Euro-Hedged)	A1H8N8	4842,50	5555,63	14,73
Métropole Frontière Europe	A0JEA V	5000,00	4894,19	-2,12
Starcap Starpoint	940076	7000,00	6751,81	-3,55
Depotstand/Wertentwicklung 2013		58912,91	60169,33	2,13
Zuwachs seit Start (1. Dezember 2009)			10169,33	20,34

BEST-OF-TWO-DEPOT

AL Trust Euro Cash	847178	21394,79	21420,84	0,12
Comgest Magellan	577954	4009,40	4068,54	1,48
CS Equity Fund Global Value	796586	4651,88	5318,33	14,33
DWS Top Dividende	984811	5284,69	5803,19	9,81
Falcon Gold Equity	972376	4582,61	3848,82	-16,01
GAF Major Markets High Value	972580	4067,27	4.300,65	5,74
LBBW Dividenden Strategie Euroland	978041	5827,36	5.851,25	0,21
Loys Global	926229	4789,45	5.042,44	5,28
M&G Global Basics	797735	4762,34	5.013,46	5,27
Depotstand/Wertentwicklung 2013		59.369,79	60.667,52	2,19
Zuwachs seit Start (1. Dezember 2009)			10.667,52	21,34

* bei Umschichtung in 2013 zum Zeitpunkt des Neukaufs, der Aufstockung oder der Reduzierung

22 Fragen an Krishnan Parameswara

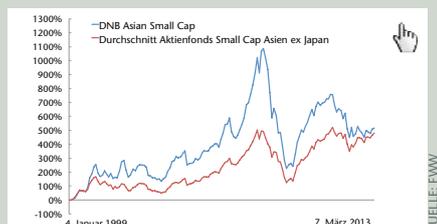
Der Fragebogen als Gesellschaftsspiel – wenn Tageszeitungen oder Hochglanzmagazine Prominente zum teils heiteren, teils heiklen Kreuzverhör bitten, kommen Fondsmanager nur höchst selten zu Wort. DER FONDS ändert das



Krishnan Parameswara

Der 1966 in **Trivandrum** geborene In-der studiert nach der Schule zunächst Computerwissenschaften in **Baroda**, anschließend Managementlehre in **Bangalore**. Nach dem MBA-Abschluss 1990 startet er seine berufliche Karriere bei SBI Capital Markets, der Investment-Tochter von Indiens größter Bank State Bank of India. Dort betreut Parameswara mit dem SBI Mutual Fund bis 1992 den ersten in seiner Heimat von einer Bank aufgelegten Publikumsfonds für indische Aktien. Über die Zwischenstationen ITI Pioneer AMC und Anush Shares & Securities kommt er 1998 zu seinem heutigen Arbeitgeber DNB Asset Management (bis November 2011: Carlson Fund Management) und teilt sich dort ab Anfang 1999 mit seiner damaligen Kollegin Anna Ho die Verwaltung des DNB Asian Small Cap: Ho zeichnet für den chinesischen Teil des Portfolios verantwortlich, Parameswara für den indischen. Seit Hos Weggang im Sommer 2010 arbeitet Parameswara mit deren Nachfolgerin Shadow Lau zusammen. Daneben managt er auch den im November 2007 gestarteten **DNB India**.

DNB ASIAN SMALL CAP



Die starke Fokussierung auf China und Indien hat dem Fonds jüngst nicht gut getan

1. Ihre erste prägende Erfahrung zum Thema Geld?

Mit 17 habe ich in einem Studentenwohnheim gelebt und musste mit einem sehr knappen Budget auskommen. Es gab keinen Luxus, aber es hat funktioniert – und im Rückblick war es sogar ein sehr angenehmer Lebensabschnitt

2. Wie haben Sie Ihr Studium finanziert? Meine Eltern waren nicht wohlhabend, aber sie haben meiner Schwester und mir eine gute Ausbildung ermöglicht – vor allem, indem sie ihre eigenen Konsumwünsche zurückgestellt haben. Ich hatte aber auch ein paar Stipendien

3. Haben Sie ein berufliches Vorbild? Nein

4. Das unsinnigste Börsen-Bonmot, das Ihnen je untergekommen ist?

Kaufe billig, verkaufe nie – das ist zu kurz gedacht, denn ein niedriges Kurs-Gewinn-Verhältnis macht noch lange keine gute Aktie

5. Welches Buch sollte jeder Fondsmanager gelesen haben?

Je mehr, desto besser – aber mindestens **Manias, Panics and Crashes** und **The Black Swan**

6. Wie motivieren Sie sich, wenn Sie mit Ihrem Fonds einmal hinter der Konkurrenz zurückbleiben? Ich werfe einen kritischen Blick auf die Verlierer im Fonds und überlege, welche Maßnahmen die Situation verbessern könnten. Danach versuche ich zu entspannen – indem ich mir zum Beispiel eine Komödie anschau oder Golf spiele

7. Und die Belohnung, wenn Sie alle anderen abgehängt haben?

Ein Wort der Anerkennung von den Kollegen oder unseren Kunden ist sehr motivierend. Aber natürlich lohnt es sich auch finanziell

8. Worauf sind Sie stolz?

Dieses Gefühl versuche ich zu vermeiden – Demut und Bescheidenheit sind die größten Assets, mit denen ein Fondsmanager gegenüber dem Markt punkten kann

9. Worüber haben Sie sich in jüngster Zeit so richtig geärgert?

Darüber, dass Fundamentaldaten vor allem in Bezug auf Wachstumstitel im Zuge der globalen Finanzkrise kaum noch eine Rolle zu spielen scheinen – auch wenn sich dieser Eindruck allmählich wieder etwas revidiert

10. Und wem würden Sie gern einmal gehörig die Meinung sagen?

Investmentbankern – aber natürlich tue ich das nicht

11. Was sammeln Sie? Bücher und Golf-Souvenirs

12. Das bislang letzte Produkt, das Sie bei Ebay ersteigert haben?

Dort habe ich noch nie etwas gekauft

13. Facebook ist ... eine Online-Plattform für Klatsch und Tratsch

14. Ihre liebste TV-Serie? Ich sehe gerne Interview-Sendungen wie **BBC Hard Talk** und vergleichbare Formate auf indischen Sendern

15. Und wo schalten Sie sofort ab? Bei Reality-Shows

16. Was weckt eher Ihre Leidenschaft – Fußball oder Rockmusik?

Fußball, wenn ich mich für eins entscheiden muss. Am meisten begeistert mich jedoch Golf

17. Welches Spiel haben Sie jüngst besucht?

Wenn ich Fußball gucke, dann nur im Fernsehen

18. Welche modische Sünde lassen Sie sich selbst und anderen am ehesten durchgehen? Wenn es denn eine Sünde ist: recht teure Kleidung oder Accessoires

19. Wein oder Bier zum Essen? Bier – aber immer nur, wenn ich in Europa unterwegs bin

20. Auf welchen Luxusartikel würden Sie nur ungern verzichten? Auf deutsche Autos

21. Welches Hilfsprojekt haben Sie jüngst finanziell unterstützt?

Ich unterstütze einige Menschen, die ich persönlich kenne. Kleine Projekte, bei denen ich mir sicher sein kann, dass das Geld ankommt

22. Wo wollen Sie leben, wenn Sie einmal nicht mehr Fondsmanager sind?

Ich bin glücklich, wo ich derzeit lebe – in **Chennai**. Hier habe ich meine Freunde, von denen ohnehin die meisten nicht in der Branche tätig sind, in der ich arbeite

Zwölf globale Aktienfonds-Klassiker im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was langfristig erfolgreiche und bei den Anlegern beliebte globale Aktienfonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Eu-

ro gemacht haben. Der jeweilige Spitzenreiter über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck

Charts unseres Partners FWW verfügbar. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.

Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Actis Aktien Global Fonds UI	1091	1108	1171	1318
 Chart Aktuelles				
Hendrik Leber				

Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Loys Global	1061	1100	1236	1356
 Chart Aktuelles				
Christoph Bruns				

Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Carmignac Investissement	1068	1080	1158	1336
 Chart				
Edouard Carmignac				

Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
M&G Global Basics	1055	1035	1187	1141
 Chart Aktuelles				
Graham French				

Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
DWS Top Dividende	1102	1160	1370	1352
 Chart				
Thomas Schießler				

Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
M&G Global Dividend	1114	1184	1452	
 Chart Aktuelles				
Stuart Rhodes				

Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
DWS Vermögensbildungsfonds I	1059	1101	1082	1082
 Chart				
André Köttner				

Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Schroder QEP Global Quality	1082	1136	1346	1420
 Chart				
Justin Abercrombie				

Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
FMM-Fonds	1042	1115	1158	1130
 Chart Aktuelles				
Jens Ehrhardt				

Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Templeton Growth	1088	1193	1328	1291
 Chart				
Norman Boersma				

Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Lingohr-Systematic-LBB-Invest	1026	1097	1144	1118
 Chart				
Frank Lingohr				

Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Uniglobal	1102	1126	1311	1422
 Chart				
Gunther Kramert				

QUELLE: FWW, AUSWERTUNGS-STICHTAG: 3. APRIL 2013

<http://www.fondsklassiker.de> **NEU!** → **Lipper Fund Awards 2013**
Die Besten der Besten – Alle Infos zur Preisverleihung

Zwölf defensive Mischfonds-Klassiker im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was bei den Anlegern beliebte defensiv oder neutral ausgerichtete Mischfonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000

Euro gemacht haben. Der jeweilige Spitzenreiter über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck

Charts unseres Partners FWW verfügbar. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.

Mischfonds defensiv/neutral	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
AC Risk Parity 12	993	1058	1242	



[Chart](#)
Harold Heuschmidt



Mischfonds defensiv/neutral	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Kapital Plus	1018	1114	1335	1451



[Chart](#)
Stefan Kloss



Mischfonds defensiv/neutral	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Bantleon Opportunities L	1026	1098	1313	1693



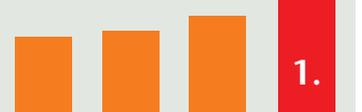
[Chart](#)
Harald Preißler



Mischfonds defensiv/neutral	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
M & G Optimal Income	1026	1098	1286	1725



[Chart](#)
Richard Woolnough



Mischfonds defensiv/neutral	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Carmignac Patrimoine	1039	1069	1138	1404



[Chart](#)
Edouard Carmignac



Mischfonds defensiv/neutral	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
M & W Privat	968	935	1023	1161



[Chart](#)
Martin Mack



Mischfonds defensiv/neutral	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
DNCA Invest Eurose	1012	1069	1112	1276



[Chart](#) [Aktuelles](#)
Philippe Champigneulle



Mischfonds defensiv/neutral	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Nordea Stable Return	1037	1069	1183	1308



[Chart](#)
Klaus Vorm



Mischfonds defensiv/neutral	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Ethna-Aktiv E	1029	1104	1154	1394



[Chart](#)
Luca Pesarini



Mischfonds defensiv/neutral	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Pimco Global Multi Asset	1008	1018	1131	



[Chart](#) [Aktuelles](#)
Mohamed El-Erian



Mischfonds defensiv/neutral	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Invesco Balanced-Risk Allocation	1015	1058	1352	



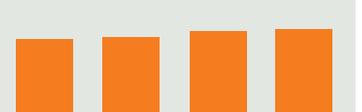
[Chart](#)
Scott Wollé



Mischfonds defensiv/neutral	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Sauren Global Balanced	1037	1067	1140	1169



[Chart](#)
Eckhard Sauren



QUELLE: FWW, AUSWERTUNGS-STICHTAG: 3. APRIL 2013

<http://www.fondsklassiker.de> → **Taugen Aktienfonds zur Altersvorsorge?** → Bitte hier klicken
Die Antwort geben drei Bilder, die mehr sagen als 1.000 Worte.

Zwölf offensive Mischfonds-Klassiker im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was bei den Anlegern beliebt ist oder flexibel ausgerichtete Mischfonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Eu-

ro gemacht haben. Der jeweilige Spitzenreiter über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck Charts

unseres Partners FWW verfügbar. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.

Mischfonds offensiv/flexibel	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Amundi International	1076	1103	1308	1502
 Chart Matt McLennan	1.			

Mischfonds offensiv/flexibel	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
ETF-Dachfonds	1036	1029	967	1270
 Chart Christian Schuster				

Mischfonds offensiv/flexibel	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
BHF Flexible Allocation FT	1056	1121	1294	1414
 Chart Aktuelles Manfred Schlumberger				

Mischfonds offensiv/flexibel	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Flossbach von Storch Multiple Opportunities	1063	1111	1399	1811
 Chart Bert Flossbach			1.	1.

Mischfonds offensiv/flexibel	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Blackrock Global Allocation	1060	1086	1204	1364
 Chart Dennis Stattman				

Mischfonds offensiv/flexibel	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Franklin Templeton Global Fundamental Strategies	1066	1146	1275	1504
 Chart Tony Coffey		1.		

Mischfonds offensiv/flexibel	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
BL Global Flexible	1030	1034	1114	1216
 Chart Aktuelles Guy Wagner				

Mischfonds offensiv/flexibel	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Multi-Invest OP	1053	1048	1026	1018
 Chart Olaf-Johannes Eick				

Mischfonds offensiv/flexibel	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
C-Quadrat Arts Total Return Global AMI	1070	1083	1022	1289
 Chart Leo Willert				

Mischfonds offensiv/flexibel	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Smart-Invest Helios AR	1030	1041	992	1091
 Chart Arne Sand				

Mischfonds offensiv/flexibel	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
DWS Concept Kaldemorgen	1005	1059		
 Chart Klaus Kaldemorgen				

Mischfonds offensiv/flexibel	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
UBS Global Allocation	1061	1085	1125	1016
 Chart Stefan Lecher				

QUELLE: FWW, AUSWERTUNGS-STICHTAG: 3. APRIL 2013

<http://www.derfonds.de> → **Online-Tipp!** Themen-Special Value-Investing: Erfolgsstrategie wertorientiertes Stock Picking → **zum Themen-Special**

Zwölf Europa- und Deutschland-Klassiker im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was je sechs langfristig erfolgreiche europäische und deutsche Aktienfonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Euro

gemacht haben. Der jeweilige Spitzenreiter seiner Kategorie über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf

Knopfdruck Charts unseres Partners FWW verfügbar. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.

Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Allianz Wachstum Europa	1065	1199	1504	1629
 Chart Thorsten Winkelmann	1.	1.		

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Baring German Growth	1064	1165	1399	1352
 Chart Robert Smith				

Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Blackrock European Focus	1032	1151	1296	1357
 Chart Nigel Bolton				

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Concentra	1049	1188	1426	1377
 Chart Matthias Born			1.	

Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen	1034	1128	1657	1686
 Chart Frank Fischer			1.	1.

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
DWS Deutschland	1040	1189	1424	1456
 Chart Tim Albrecht		1.		1.

Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Henderson Pan European Equity	1064	1159	1250	1238
 Chart Aktuelles Tim Stevenson				

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Fondak	1034	1130	1228	1067
 Chart Ralf Walter				

Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Main First Top European Ideas	999	1096	1449	1363
 Chart Aktuelles Olgerd Eichler				

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
FPM Stockpicker Germany	1066	1065	1223	1193
 Chart Manfred Piontke	1.			

Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Nordea European Value	1049	1145	1286	1319
 Chart Tom Stubbe Olsen				

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
FT Frankfurt-Effekten-Fonds	1011	1120	1216	1133
 Chart Stephan Thomas				

QUELLE: FWW, AUSWERTUNGS-STICHTAG: 3. APRIL 2013

<http://www.> **→ Online-Tipp!** Themen-Special Rentenfonds: Produkte, Märkte, Meinungen **→ zum Themen-Special**

Zwölf Schwellenländer- und Asien-Klassiker im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was je sechs globale Schwellenländer- und Südostasien-Fonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Euro gemacht haben.

Der jeweilige Spitzenreiter seiner Kategorie über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck

Charts unseres Partners FWW verfügbar. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.

Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Aberdeen Emerging Markets Equity	1034	1128	1374	1851
 Chart Devan Kaloo				1.

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Aberdeen Asia Pacific Equity	1041	1134	1355	1635
 Chart Hugh Young				1.

Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Carmignac Emergents	1023	1063	1277	1308
 Chart Simon Pickard				

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Fidelity South East Asia	1004	1102	1195	1421
 Chart Allan Liu				

Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
First State Global Emerging Markets Leaders	1022	1152	1466	1765
 Chart Jonathan Asante		1.	1.	

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
First State Asia Pacific Leaders	1032	1169	1425	1630
 Chart Angus Tulloch				

Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
GAF Emerging Markets High Value	989	1039	1016	1037
 Chart Michael Keppler				

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Schroder Asian Equity Yield	1062	1261	1546	1594
 Chart King Fuei Lee	1.	1.	1.	

Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Magellan	1018	1027	1108	1203
 Chart Vincent Strauss				

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Schroder Emerging Asia	982	1047	1133	1375
 Chart Louisa Lo				

Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Vontobel Emerging Markets Equity	1044	1123	1539	1674
 Chart Rajiv Jain	1.			

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Templeton Asian Growth	1053	1116	1289	1590
 Chart Aktuelles Mark Mobius				

QUELLE: FWW, AUSWERTUNGS-STICHTAG: 3. APRIL 2013

<http://www.derfonds.de>
→ **Magazin-Tipp!** DAS INVESTMENT: Zahltag für Dividendenfonds
→ Themen & Bestellung der aktuellen Ausgabe

Zwölf Renten- und Nachhaltigkeits-Fonds im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was je sechs globale Renten- und Nachhaltigkeits-Fonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Euro gemacht haben.

Der jeweilige Spitzenreiter seiner Kategorie über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck

Charts unseres Partners FWW verfügbar. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.

Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Pimco Total Return Bond	1001	1054	1155	1352



Bill Gross



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Ökoworld Ökoveision	1079	1175	1261	1003



Alexander Mozer



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Pioneer Strategic Income	1044	1110	1274	1707



Ken Taubes



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Pictet Water	1109	1145	1394	1351



Hans Peter Portner



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Schroder EM Debt Absolute Return	1025	1081	1071	1380



Geoff Blanning



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Pioneer Global Ecology	1104	1162	1142	1039



Christian Zimmermann



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Sparinvest High Yield Value Bonds	1029	1169	1347	1752



Klaus Blaabjerg



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Robeco SAM Smart Energy	1074	997	883	946



Thiemo Lang



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Starcap Argos	1010	1089	1208	1476



Peter E. Huber



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Sarasin Ökosar Equity	1100	1112	1168	1115



Arthur Hoffmann



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Templeton Global Total Return	1050	1176	1361	2111



Michael Hasenstab



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Vontobel Global Trend New Power	1122	1115	1010	730



Pascal Dudle



QUELLE: FWW, AUSWERTUNGS-STICHTAG: 3. APRIL 2013

<http://www.> **→ Online-Tipp!** Themen-Special Emerging Markets: Die besten Schwellenländer-Fonds. **→ zum Themen-Special**

Helden der Arbeit und Wahrheiten mit dem Holzhammer

Börsenkurse in Echtzeit? Eine neue Studie zur Zukunft der Schwellenländer? Oder einfach nur kleine, unterhaltsame Geschichten aus der Welt des großen Geldes? Das World Wide Web bietet Anlegern unendlich viele Inhalte. Die spannendsten und originellsten davon schaffen es auf diese Seite



Angestellte der zyprischen Laiki Bank demonstrieren vor dem Parlament in Nikosia

Zypern: Protokoll eines kollektiven Versagens

Noch mitten in der Euro-Krise investierten die beiden größten zyprischen Banken Laiki Bank und Bank of Cyprus Milliardensummen in Griechenland und schütteten üppige Dividenden aus. Statt ihnen Einhalt

zu gebieten, bestärkten Europas Bankenaufsichter die Manager sogar noch in ihrem Tun. Wallstreetjournal.de protokolliert, wie dieses Zusammenspiel direkt in den Abgrund führte. [Mehr](#)

Die Angst vor dem Shitstorm



T-Shirt für Mädchen

Immer mehr Kunden nutzen soziale Netzwerke, um ihrem Ärger gegenüber Firmen Luft zu machen – sei es über schlechten Service

oder wie im Falle des Versandhändlers Otto über ein als diskriminierend empfundenes Produkt. Manager Magazin Online zeigt, welche Wucht ein solcher Shitstorm entfalten kann. [Mehr](#)

Kündigung mit Paukenschlag

Davon träumen viele Angestellte: Einmal im Job auf alle Regeln pfeifen, es dem verhassten Chef so richtig heimzahlen und bei der Kündigung zu einem Helden der Arbeit werden – diesen Paukenschlag soll keiner in der Firma je vergessen. Spiegel Online präsentiert fünf Abgänge, die es in sich haben. [Mehr](#)

Südafrikas Spaß-Architekt

Vor zehn Jahren noch galt Braamfontein, das Zentrum der südafrikanischen Metropole Johannesburg, als eines der gefährlichsten Pflaster außerhalb von Kriegsgebieten. Zeit Online zeigt, wie der Immobilienhändler Adam Levy den Horror-Kiez mit viel Beharrlichkeit in eine hippe Gegend verwandelt hat. [Mehr](#)

Das Firmen-Mekka der USA



FOTO: FOTOLIA

Im US-Bundesstaat Delaware kommen auf 915.000 Einwohner mehr als eine Million Unternehmen – überwiegend Briefkastenfirmen, deren Tätigkeit von staatlichen Stellen schwer zu kontrollieren ist. NZZ Online dokumentiert den wachsenden Unmut über diesen historisch gewachsenen Standortvorteil. [Mehr](#)



Hans-Joachim Heist (links), Oliver Welke

„Das Geld wird WENIGER!“

Den Folgen der Zypern-Rettung widmet sich ebenfalls die satirische ZDF-Heute-Show: Dort versucht Hans-Joachim Heist alias Gernot Hassknecht neben Moderator Oliver Welke auch dem letzten Deutschen klarzumachen, dass Bankeinlagen längst nicht so sicher sind wie es den Anschein hat. Ob's hilft? [Mehr](#)

IMPRESSUM

Verlag: Fonds & Friends Verlagsgesellschaft mbH
Goldbekplatz 3-5 | 22303 Hamburg
Telefon: +49 (40) 40 19 99-50 | Fax: +49 (40) 40 19 99-60
Mail: info@dasinvestment.com | www.dasinvestment.com

Magazinkonzept: Peter Ehlers
Herausgeber und Geschäftsführer:
Peter Ehlers, Gerd Bennewirtz
Redaktion: Egon Wachtendorf (verantwortlich)
Bildredaktion: Claudia Kampeter
Gestaltung: Andrea Lühr

Vermarktung: Anzeigenabteilung, media@derfonds.com,
Telefon: +49 (40) 40 19 99-73

Haftung: Den Artikeln, Empfehlungen und Tabellen liegen Informationen zu Grunde, die die Redaktion für verlässlich hält. Die Garantie für die Richtigkeit kann die Redaktion nicht übernehmen. Die Informationen über Investmentfonds und ETFs stellen ausdrücklich keine Aufforderung zum Kauf dar. Außerhalb Deutschlands darf dieses Online-Magazin nur in Einklang mit dem dort geltenden Recht verteilt werden.

© 2013 für alle Beiträge und Statistiken bei der Fonds & Friends Verlagsgesellschaft mbH. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet sowie Vervielfältigungen auf Datenträger wie CD, DVD etc. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlags.



→ **Online-Tipp!**

Der große Fondsvergleich: Über 7.200 Fonds mit Noten von sechs Rating-Agenturen.

→ **Hier PDF runterladen**